Dem Hochwürdigen Herrn Professor Joh. Bapt. Cheso gewidmet.

Elf Tonstücke

für Harmonium.

Zum kirchlichen Gebrauch

komponiert von

Luigi Bottazzo.

Op. 108.

M. 2.— no.

Eigentum des Verlegers für alle Länder.

Regensburg.
Alfred Coppenrath's Verlag (H. Pawelek).

ELF TONSTUCKE

für Harmonium.

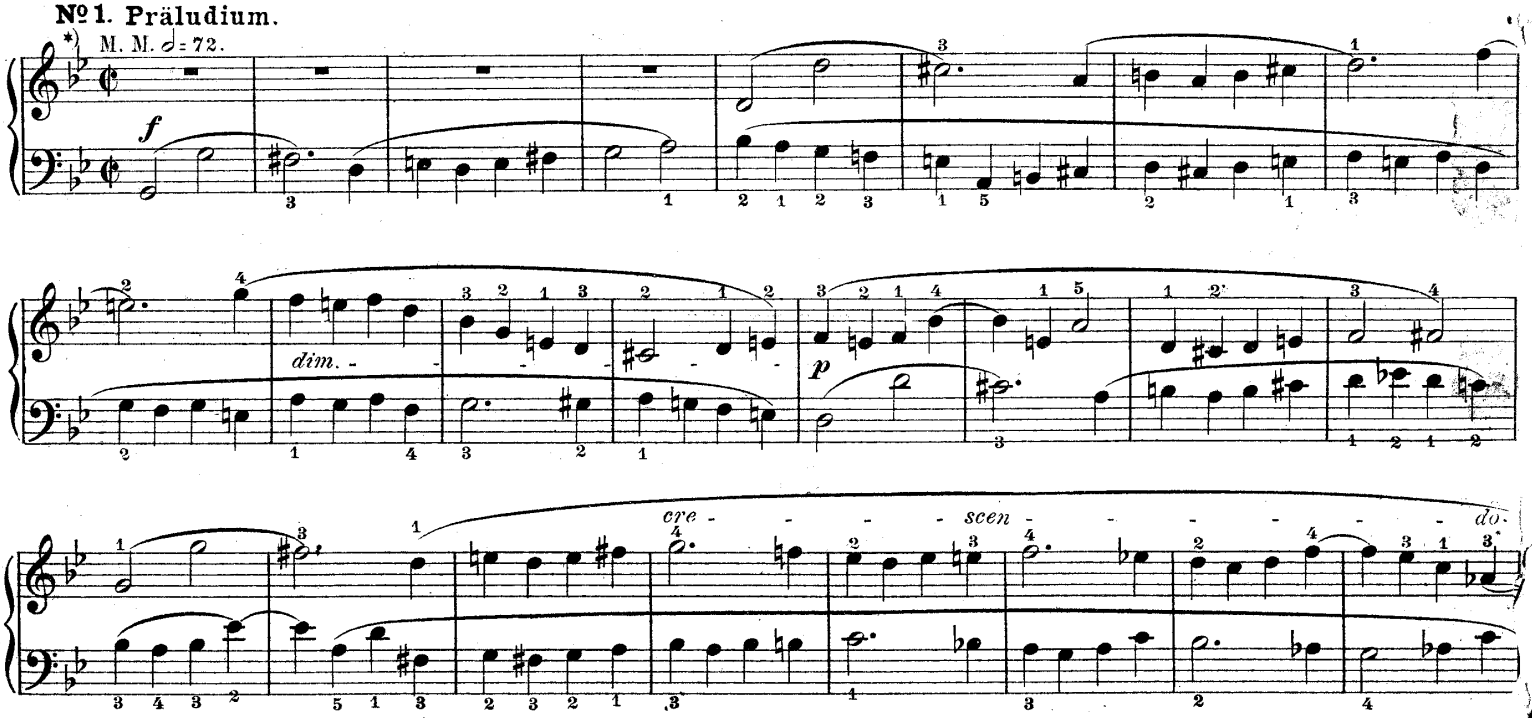
Zum kirchlichen Gebrauch

komponiert von

Luigi Bottazzo.

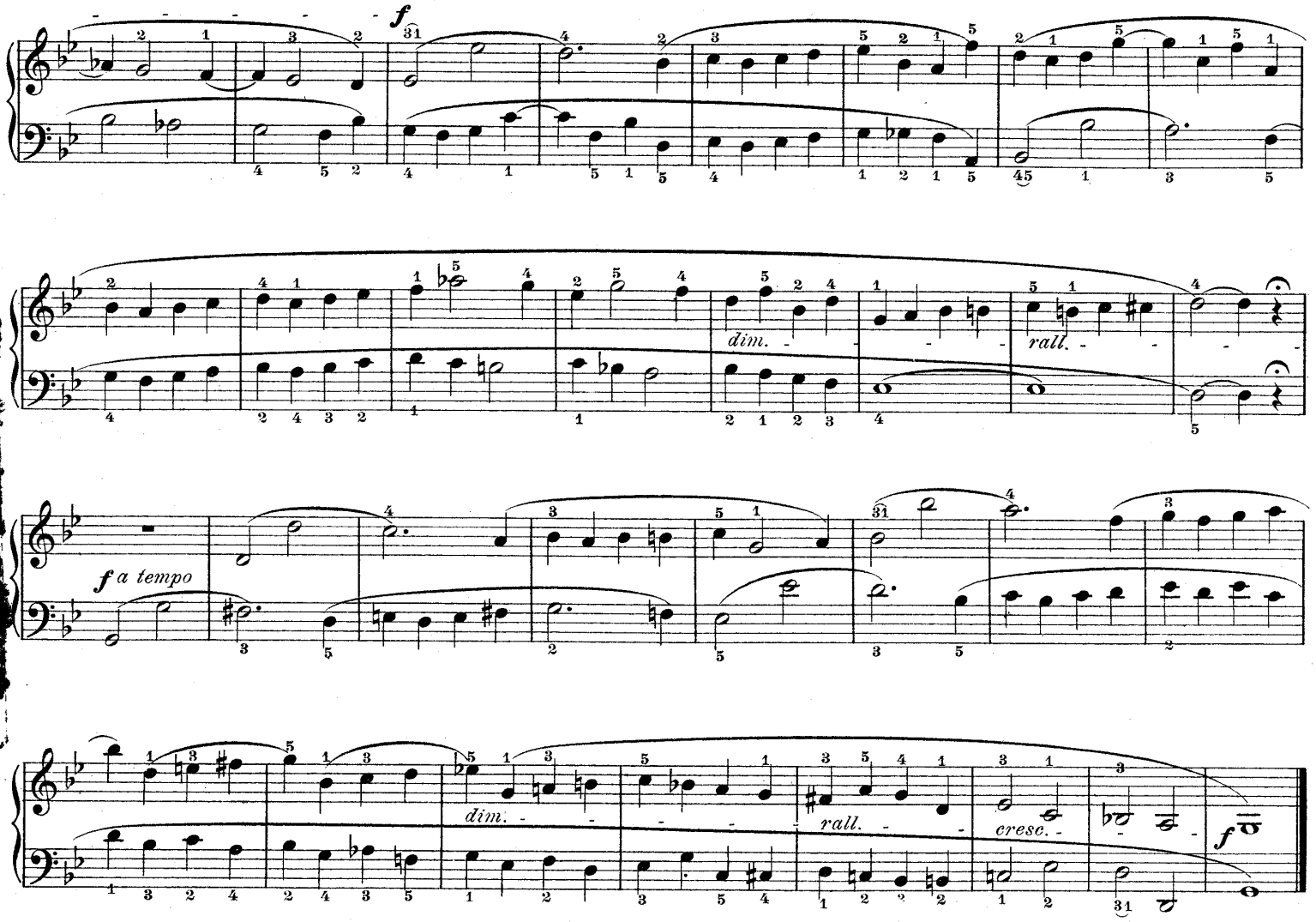
Op. 108.

№ 1. Präludium.

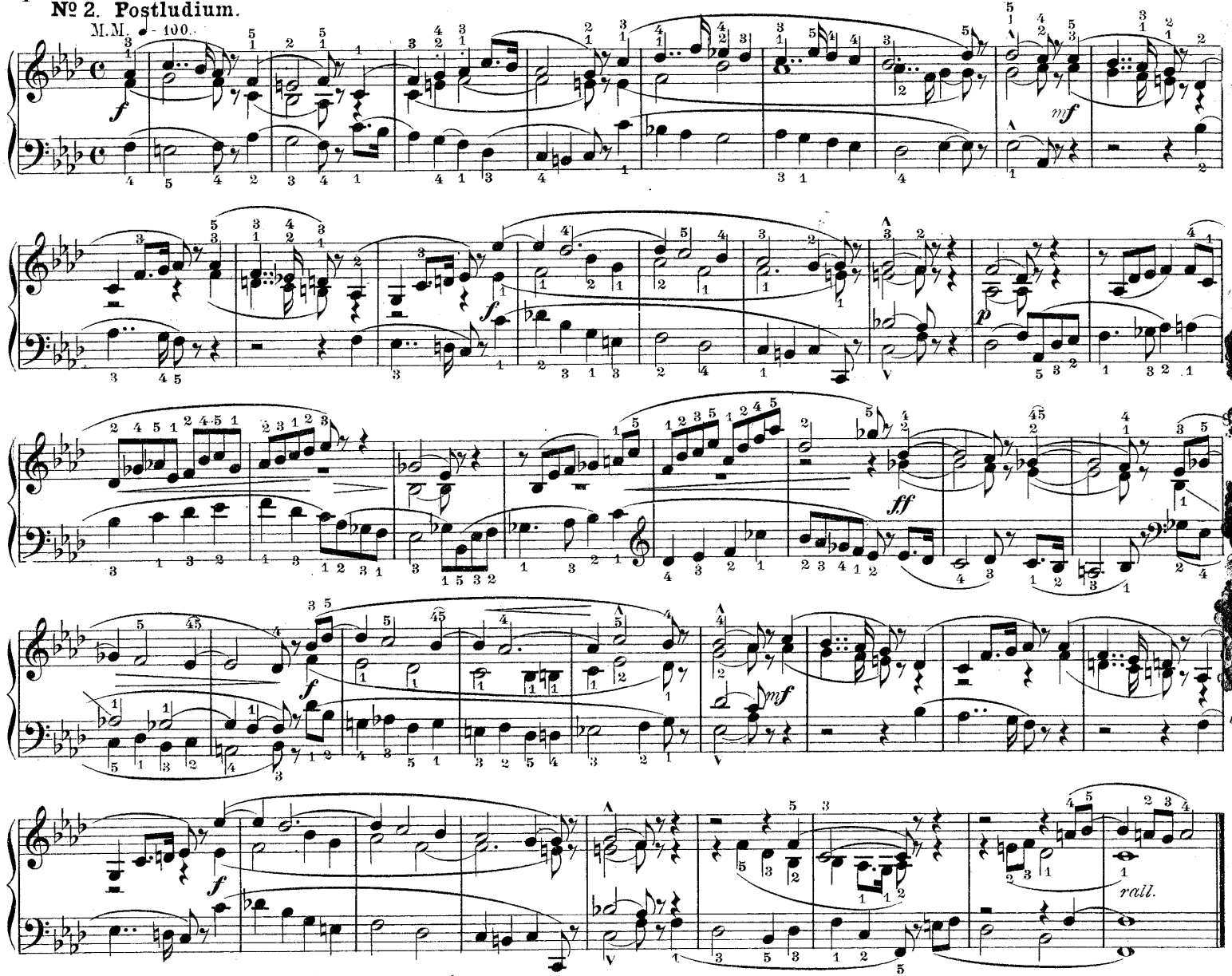


*) Zur Ausführung des hier vorgeschriebenen *crescendo* und *diminuendo* werden am besten die Knieschweller, die zu Anfang auswärts angedri zu halten sind, verwendet. Beim *dim.* lässt man erst den linken, nachher den rechten allmälig zurückgehen. Umgekehrt wird beim *cresc.* erst rechts dann li. angedrückt und schliesslich die Kraft noch durch schnelleres Treten gesteigert. Siehe auch *pag. 5.*

Verlag von H. Pawelek in Regensburg. H. P. 812 Stich u. Druck v. Oscar Brandstetter, Leipzig.

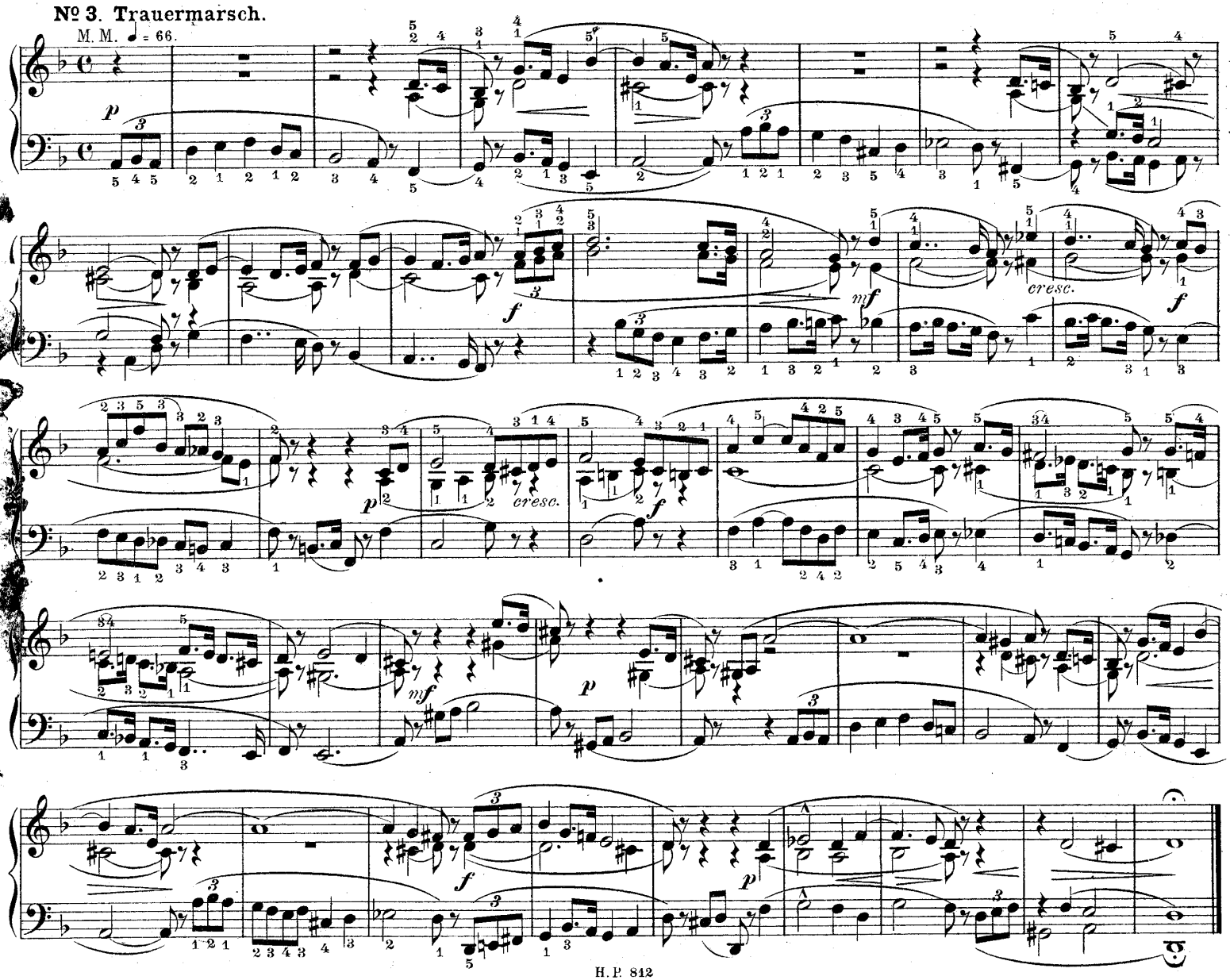

f
dim.
rall.
f a tempo
dim.
rall.
cresc.
f

№ 2. Postludium.



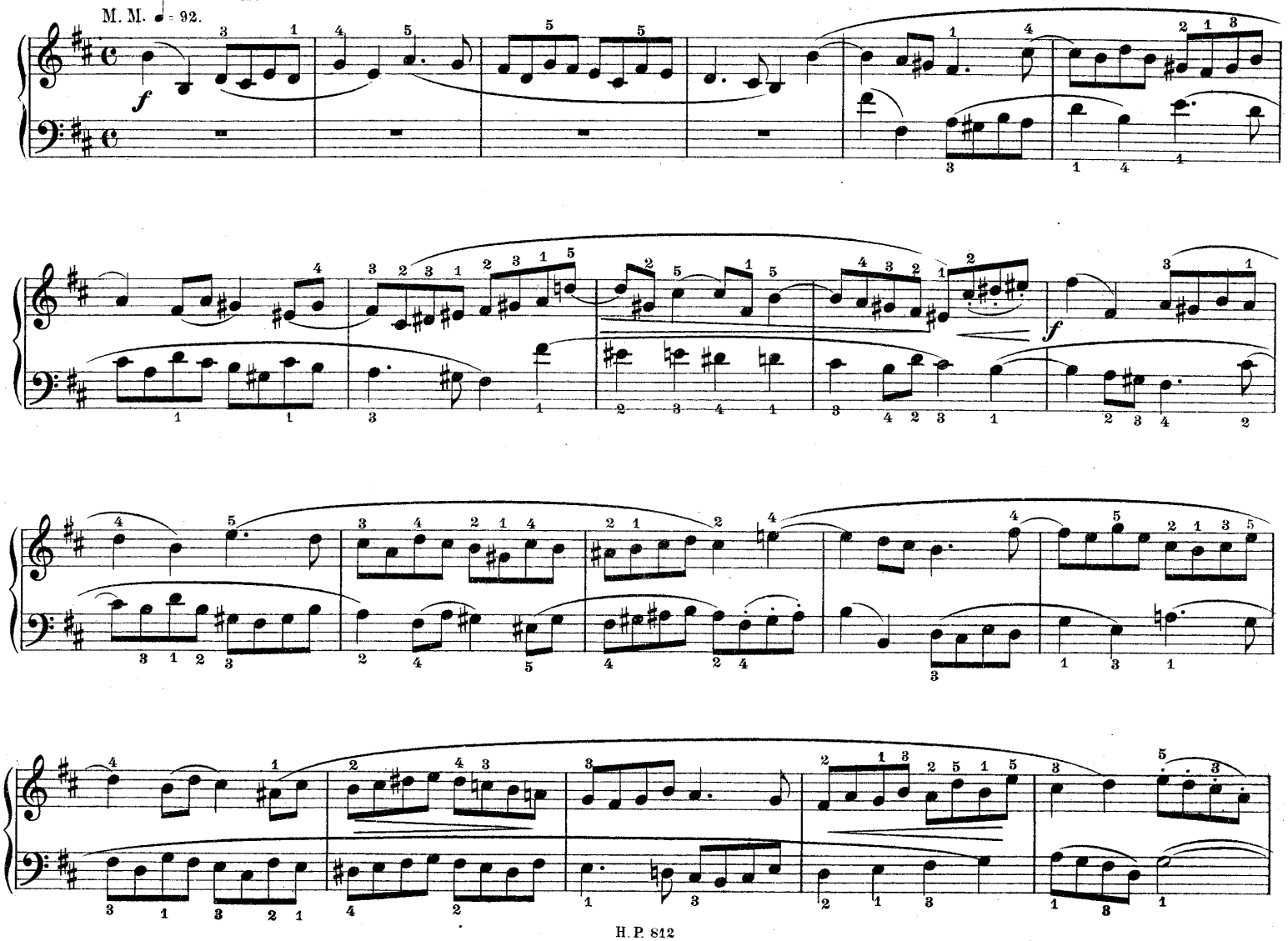
№ 3. Trauermarsch.

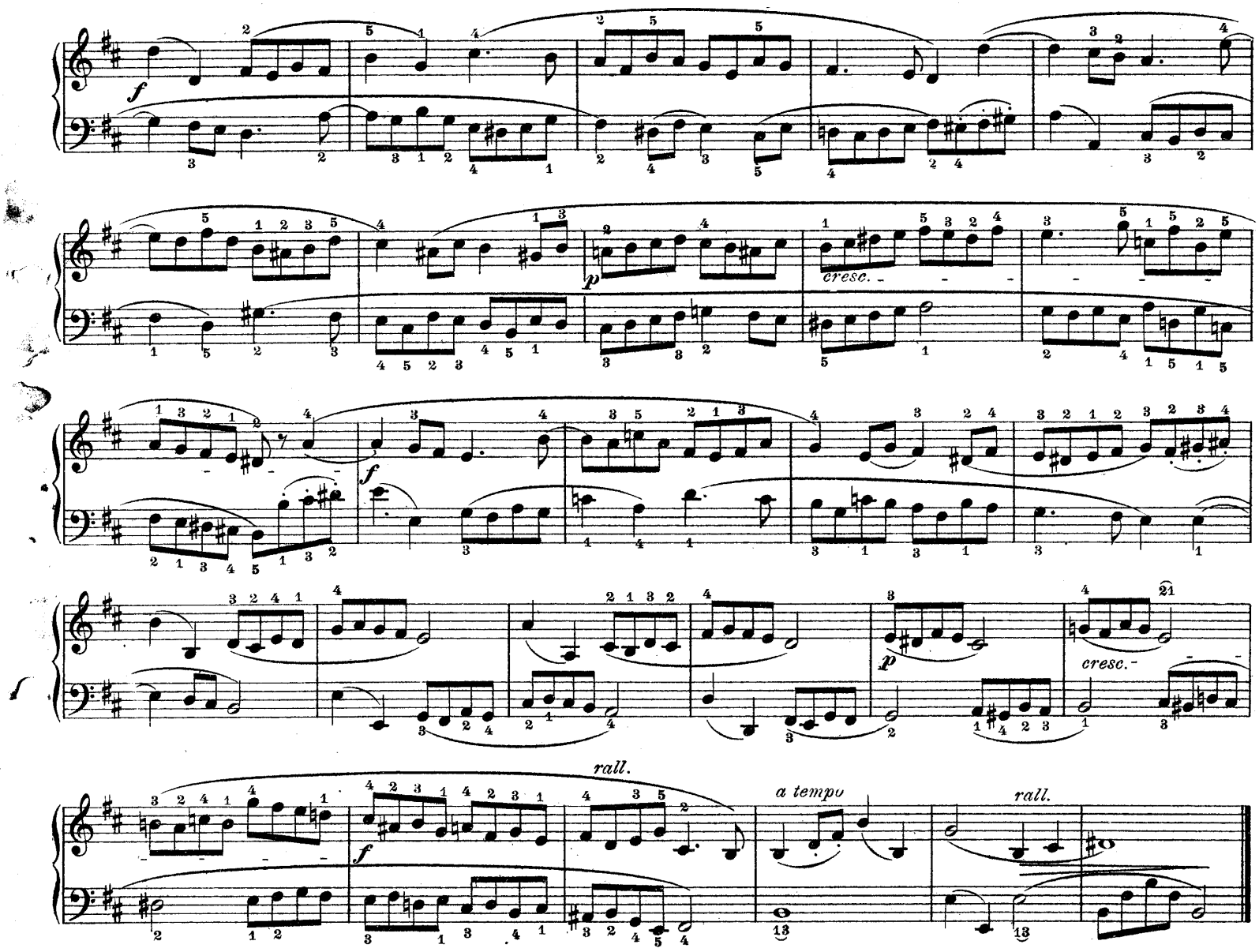
M. M. ♩ = 66.



№ 4. Präludium.

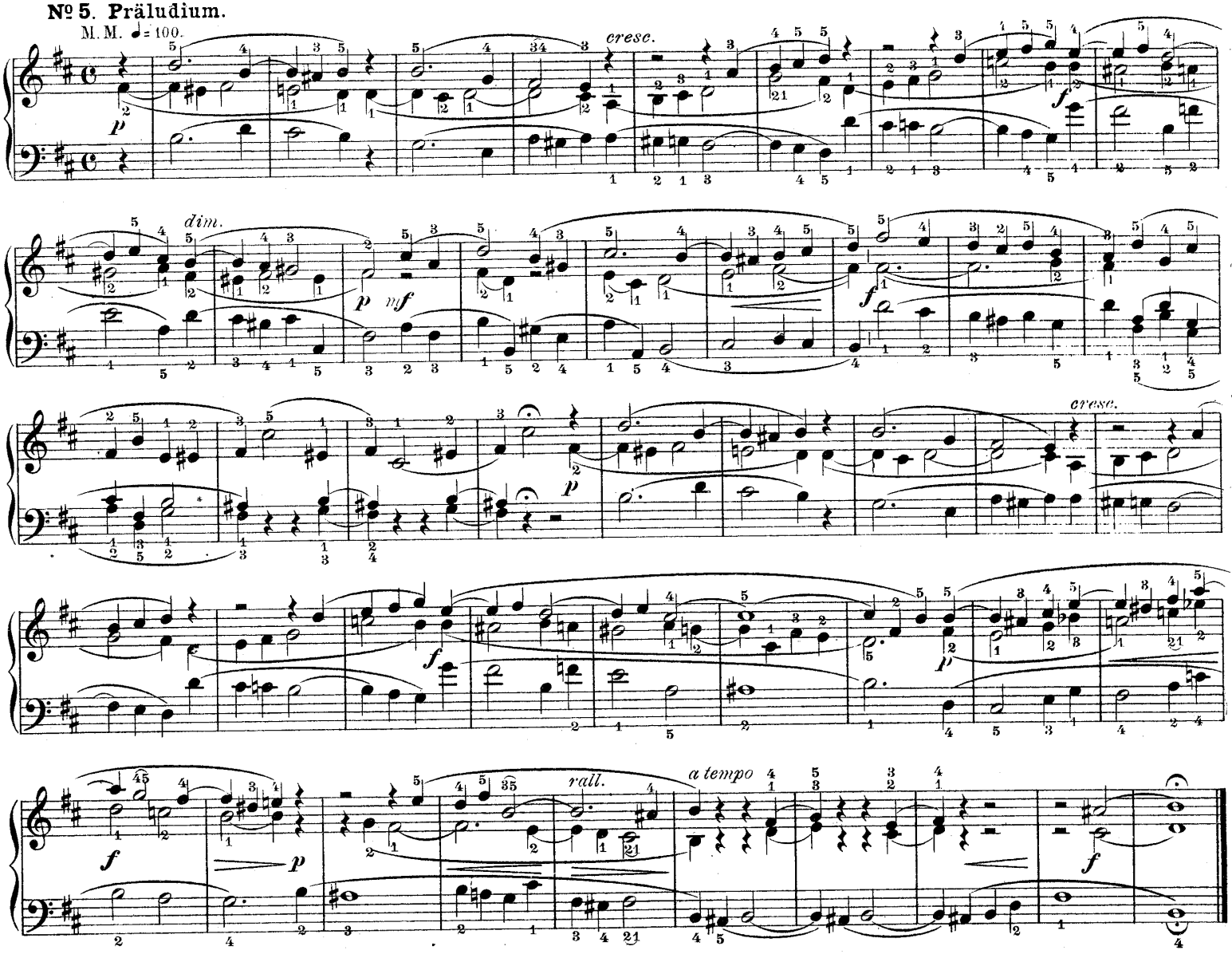
M. M. ♩ = 92.

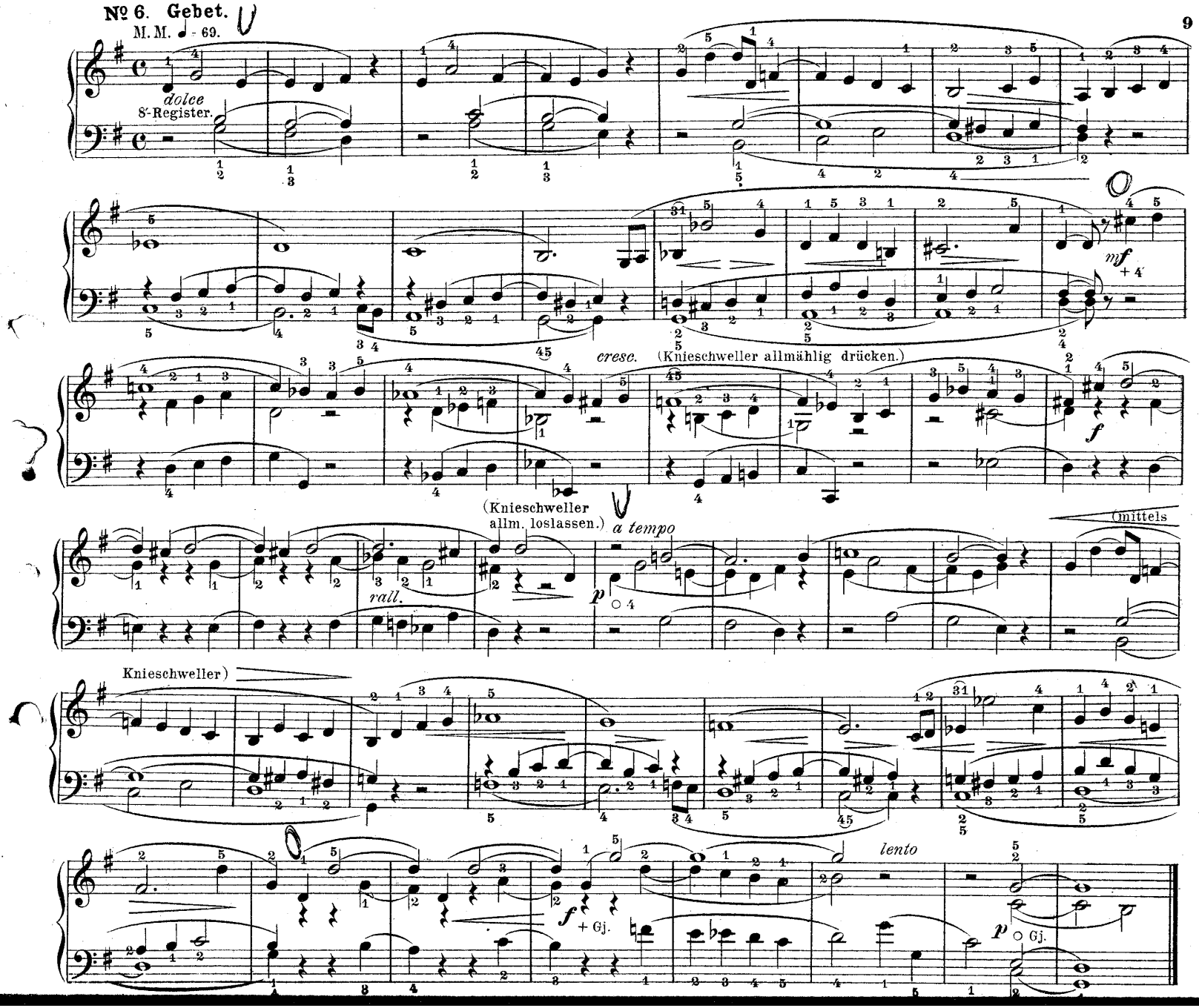



f
p
cresc.
f
p
cresc.
rall.
a tempo
rall.

№ 5. Präludium.

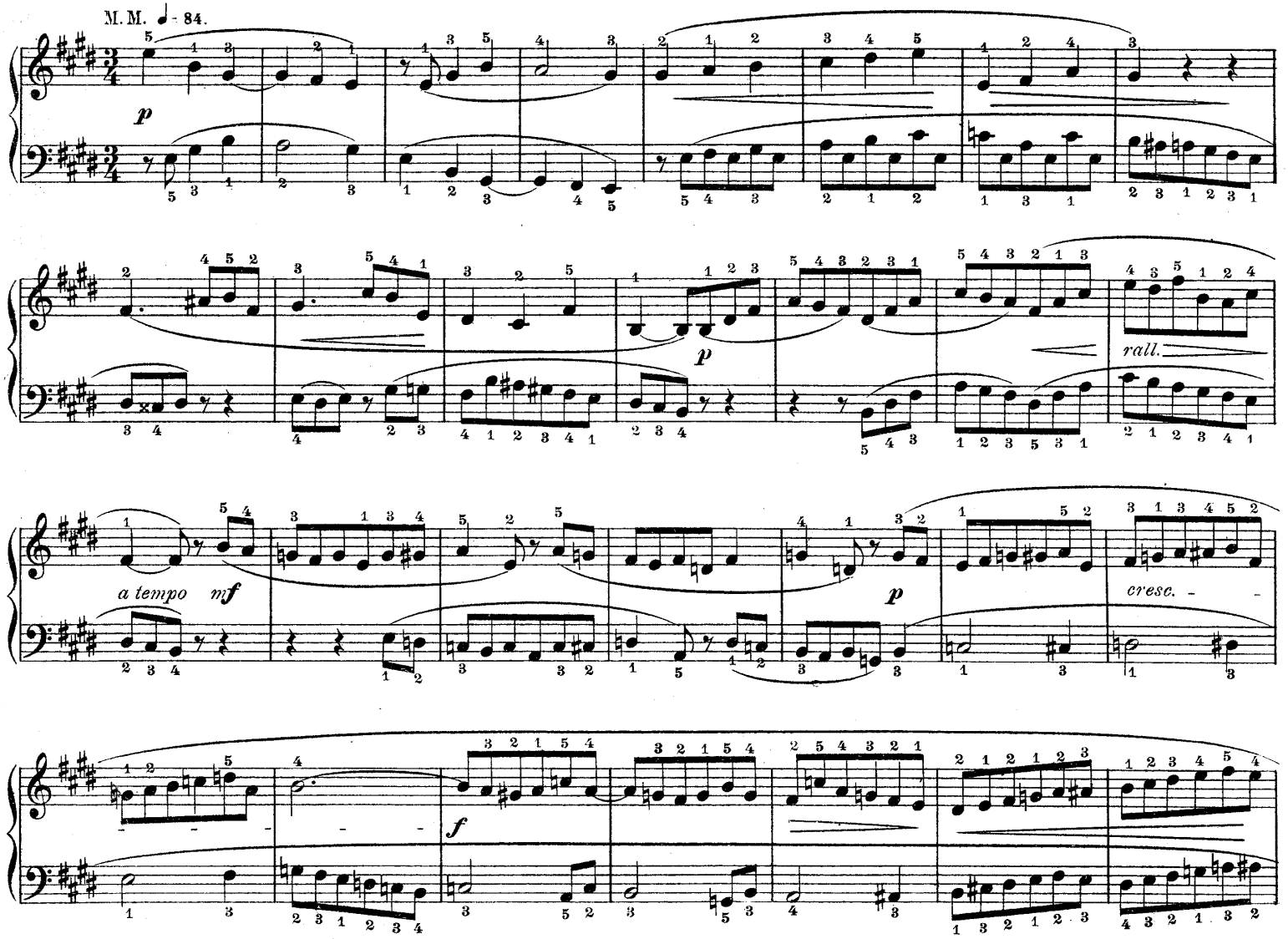
M. M. ♩= 100.

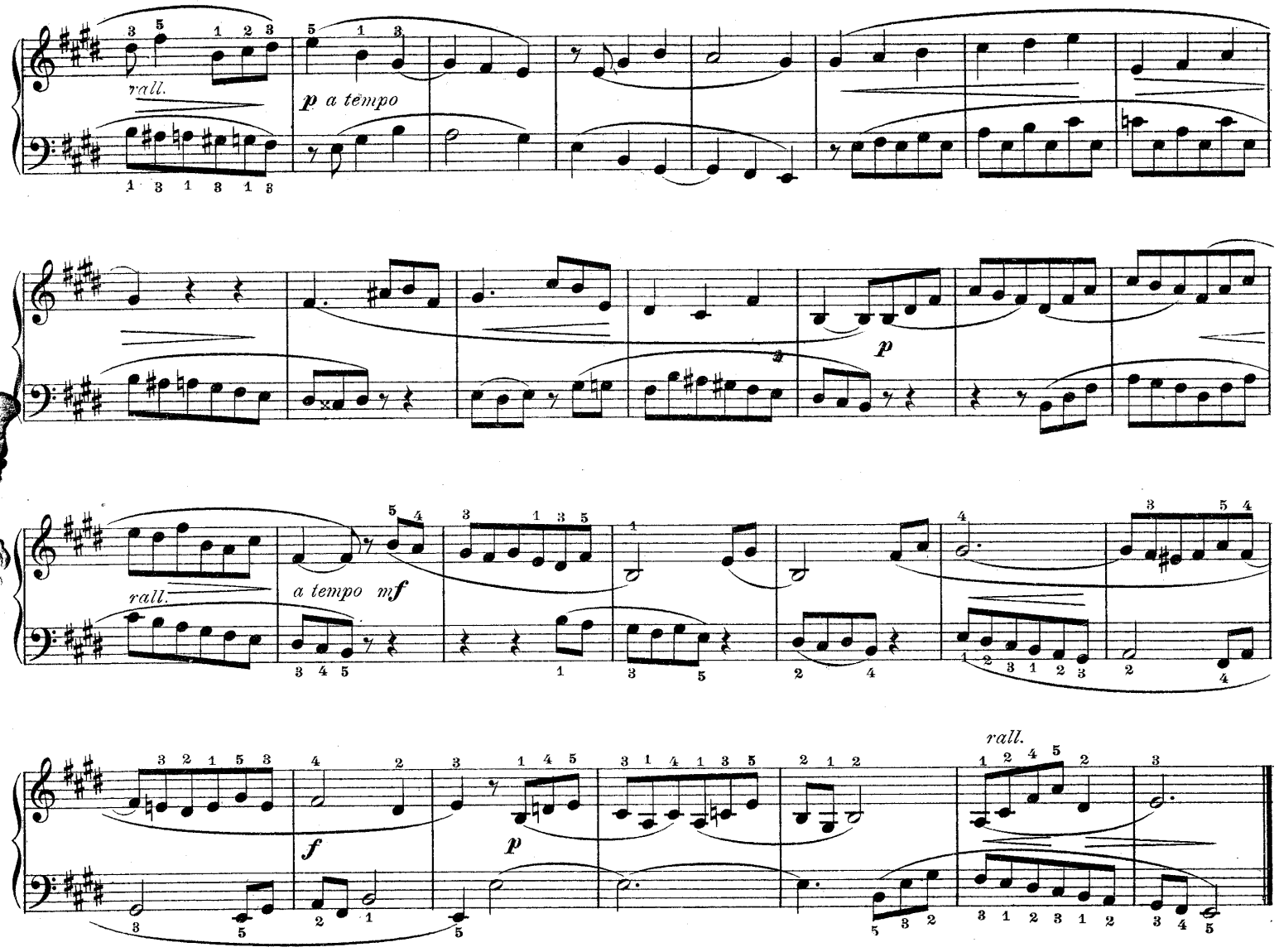



№ 6. Gebet.
M. M. ♩ = 69.
dolce
8'-Register.
mf
+ 4'
crese.
(Knieschweller allmählig drücken.)
f
(Knieschweller
allm. loslassen.)
a tempo
rall.
p
(mittels
Knieschweller)
f
+ Gj.
lento
p
○ Gj.

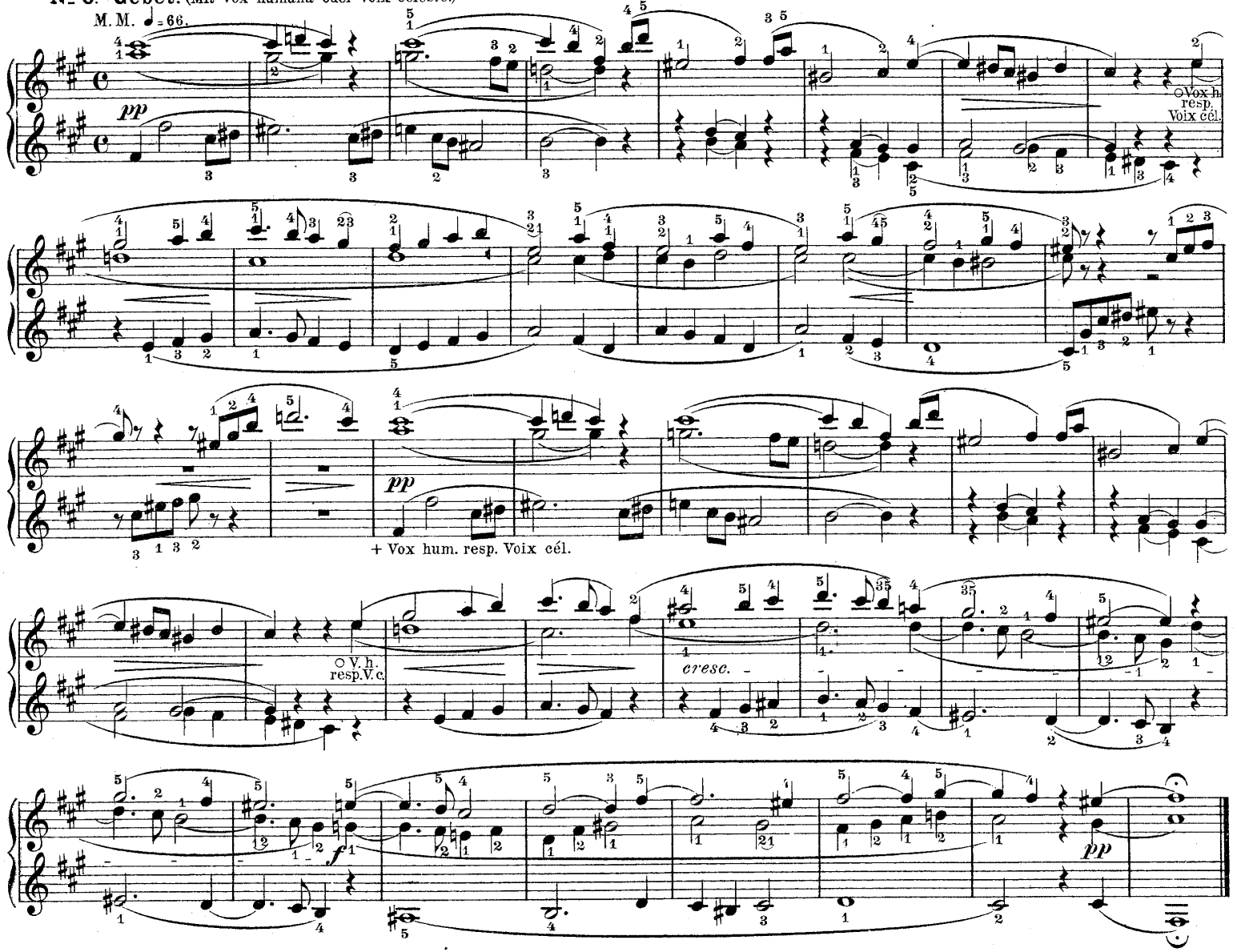
№ 7. Gebet.

M. M. ♩ = 84.



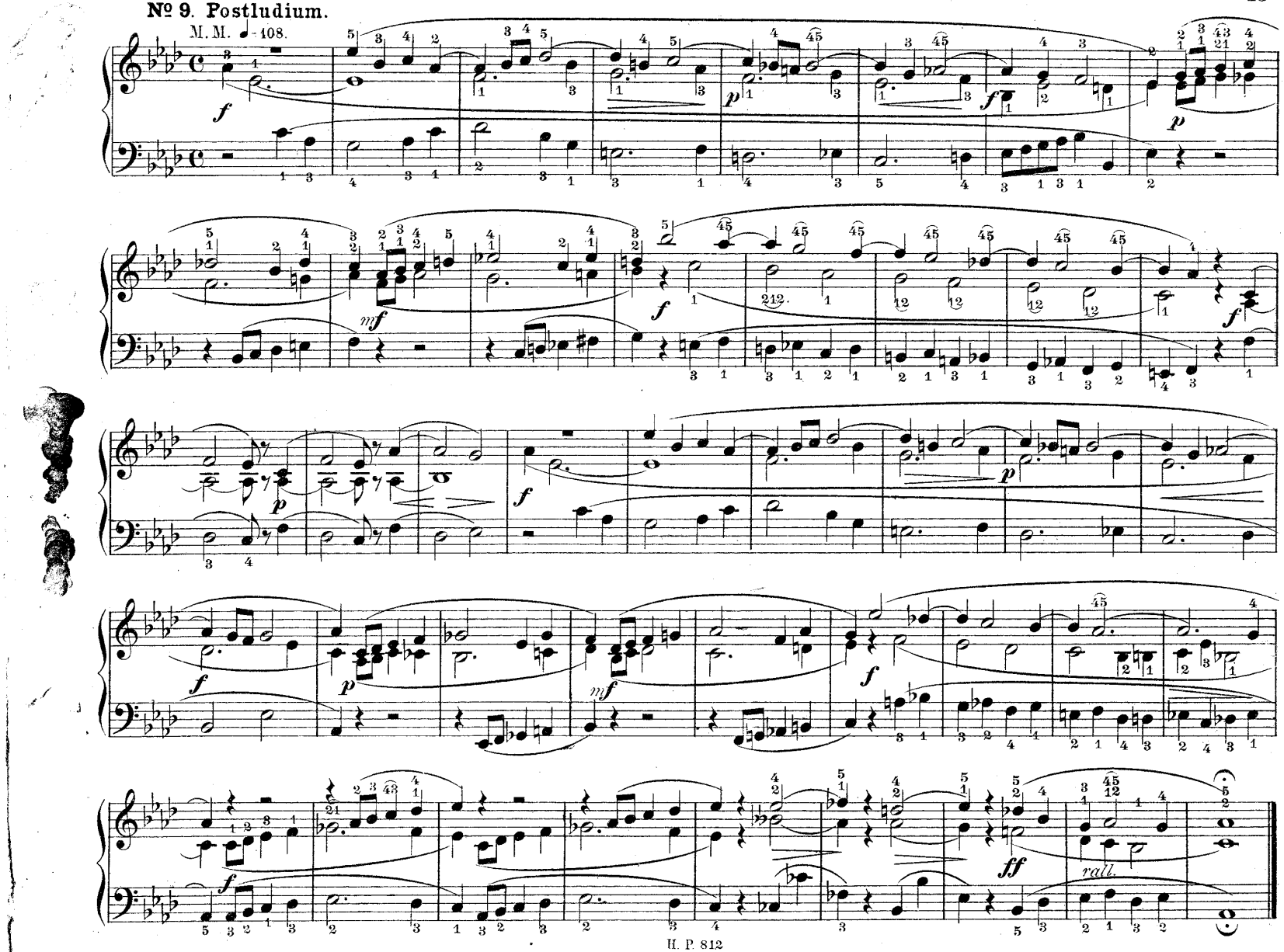

rall.
p a tempo
p
rall.
a tempo mf
f
p
rall.

№ 8. Gebet. (Mit Vox humana oder Voix céleste.)

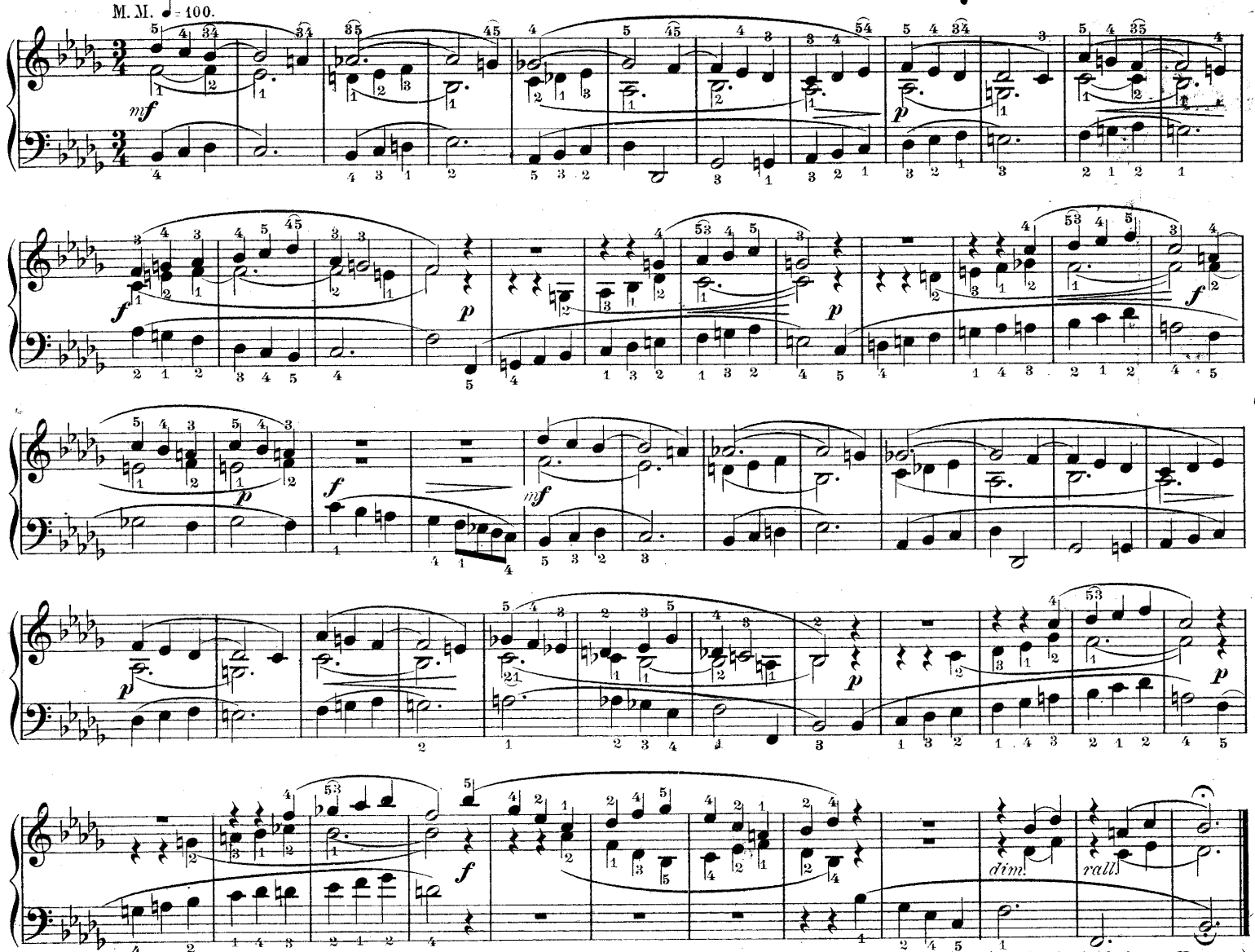


№ 9. Postludium.

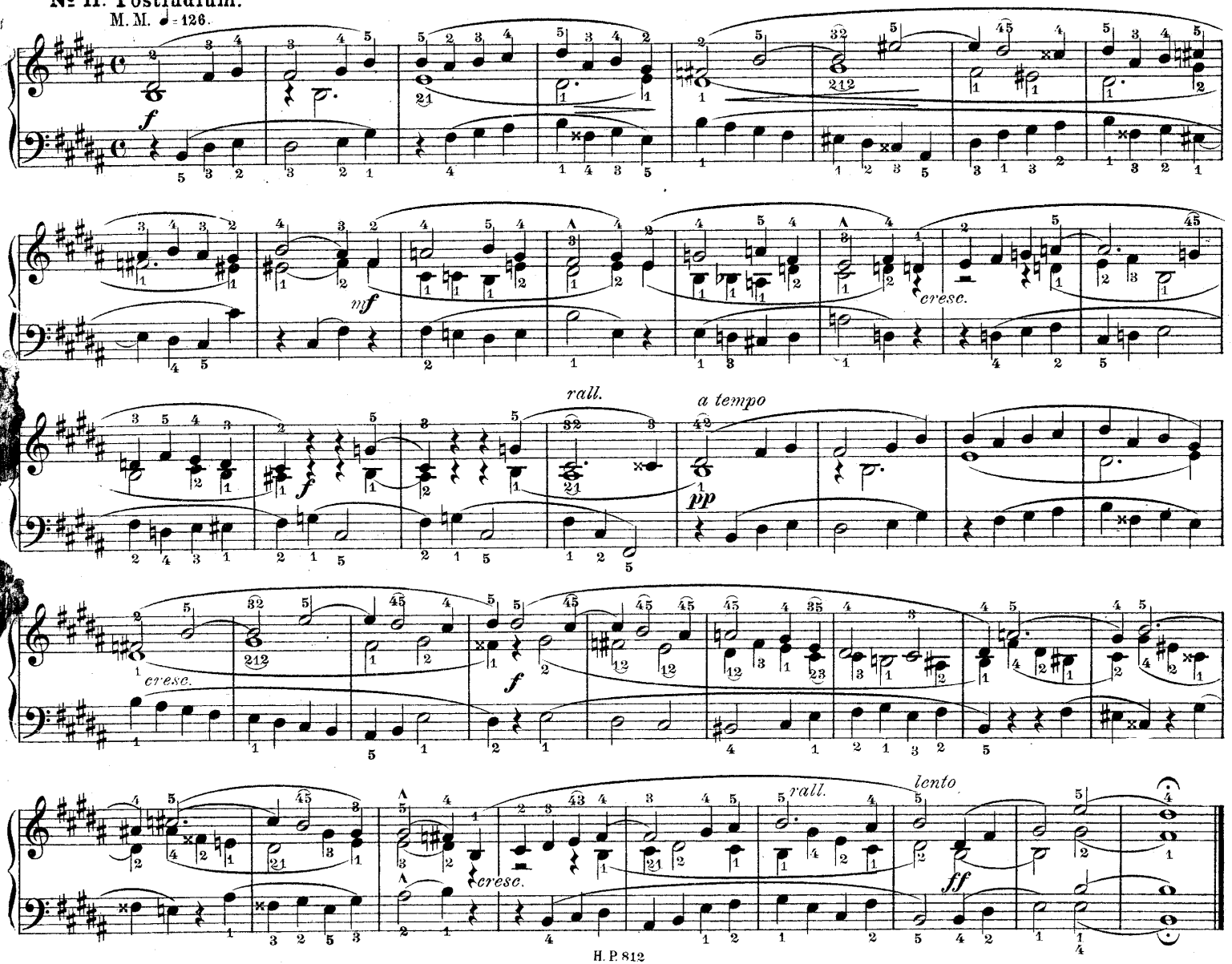
M. M. ♩ = 108.



№ 10. Präludium.



Hier können die im II. Teil *(Vade mecum* für Harmoniumspiel von *I. Mitterer)* enthaltenen unter Abt. 2 verzeichneten Tonstücke (enthaltend mittelschwere Kompos.) eingeschaltet werden.

№ 11. Postludium.

M. M. ♩ = 126.